R:863

P. 07

DE 297/7628UT

page 5 line 12 ~ page 6 line 12

Handling apparatus

Figure 1 shows a handling apparatus, consisting of a swing-linear-unit (1), a multipoint-positioning-device (2), wherein by multipoint-positioning-device it means the entire positioning device structure, which consists of a lid (15), a stopper (14), a pneumatic cylinder (16), guide bushings (17), and guide bolts (18). This multipoint-positioning-device (2) is connected to the swing-linear-unit (1) in a detachable manner, and mounted on a guide unit (3). The guide unit (3) comprises a carrier plate (4) with an incorporated bearing (8) for a piston rod of the swing-linear-unit (1), a holder (5) and a guide bushing (6) mounted in the holder (5), which guide bushing is provided for bearing the guide shaft (7).

A possible configuration for an angular gearbox (9) is shown in Figure 1. The gearbox housing (19) here is fixed on the carrier plate (4), wherein a bevel gear (11) is fixed on the piston rod (21) of the swing-linear-unit (1), while a second bevel gear (12) as well as the carrier flange (20) is fixed on the output shaft (10).

Figure 2 shows an embodiment of a flange (29) for fixing the pneumatic driven stopper (14).

Figure 3 shows a further embodiment of the flange for adjustablely fixing the pneumatic driven stopper (14), where the flange structure consists of two rings (28) and (32) fixed on the swing-linear-unit (1), wherein the pneumatic driven stopper (14') is fixed on the rings (28) and (32) by means of a holder (30), a screw (31) and a slot nut (33).

Handling gear of swivel-linear unit, multi-point positioner, guide unit and angular gear

Publication number: DE19842581 (A1) correspinding To -

Also published as:

DE29717628 (U1)

Publication date:

1999-04-08

MORAWSKI GEB WILTOS [DE]; MORAWSKI BOLESLAW

Applicant(s):

Inventor(s):

MORAWSKI GEB WILTOS BARBARA [DE]; MORAWSKI

BOLESLAW [DE]

Classification:

- international:

B25J9/10; B25J11/00; B25J18/02; B65G47/90; B25J9/10;

B25J11/00; B25J18/00; B65G47/90; (IPC1-7): B65G47/90;

B25J11/00

- European:

B25J9/10A2; B25J11/00; B25J18/02; B65G47/90D

Application number: DE19981042581 19980917

Priority number(s): DE19981042581 19980917; DE19972017628U 19971002

Abstract of **DE 19842581 (A1)**

The adjustable multi-point positioner (1) is detachably fixed to the swivel-linear unit (2) which consists of several pneumatically driven stop pieces (14) fixed to a lid (15) or flange. The pneumatically driven stop pieces are fixed to the lid by guide bolts (18) and bearing bushes (17), or fixed to the flange by sliding blocks. The swivel-linear unit is fixed to a guide unit (3) and has a piston rod (21) pivotably mounted in the centre of the drive plate (4) to which an angular gear (9) is fixed. A bevel wheel (11) is fixed on the piston rod, and the second wheel (12) is fixed on the output shaft (10) of the angular gear.

Data supplied from the esp@cenet database — Worldwide

BUNDESREPUBLIK **DEUTSCHLAND**

® Gebrauchsmuster ® DE 297 17 628 U 1

⑤ Int. CJ.6:

B 65 G 47/90 B 25 J 11/00



(1) Aktenzeichen: (2) Anmeldetag:

Eintragungstag:

Bekanntmachung im Patentblatt:

19. 2.98 2. 4.98

297 17 628.5

2.10.97

DE 297 17 628 U

(3) Inhaber:

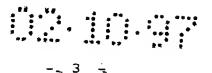
Morawski, geb. Wiltos, Barbara, 58515 Lüdenscheid, DE; Morawski, Bolesiaw, 58515 Lüdenscheid, DE

Handhabungsgerät

Lüdenscheid, den 17.09.1997 P-1997-HTZ-000.02.02

> Barbara Morawski, geb. Wiltos Wahrder Weg 8 58515 Lüdenscheid

Boleslaw Morawski Wahrder Weg 8 58515 Lüdenscheid



Handhabungsgerät

Die Erfindung betrifft ein Handhabungsgerät, bestehend aus einer Schwenk-Linear-Einheit, einer Mehrpunkt-Positioniervorrichtung, einer Führungseinheit und einem Winkelgetriebe

Es sind keine derartigen Geräte bekannt.

10

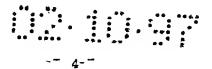
Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, ein Handhabungsgerät vorzuschlagen, das in eingefahrenem wie auch in ausgefahrenem Zustand mehr als drei Stellen mit einem Greifer bestücken kann.

15

Diese Aufgabe wird nach der Erfindung dadurch gelöst, daß an der Schwenk-Linear-Einheit eine verstellbare Mehrpunkt--Positioniervorrichtung lösbar befestigt ist.

- 20 Eine vorteilhafte Ausführungsform besteht darin, daß die Mehrpunkt-Positioniervorrichtung aus mehreren pneumatisch angetriebenen Anschlägen die an einem Deckel oder Flansch befestigt sind, besteht.
- Weiterhin wird vorgeschlagen, daß die pneumatisch angetriebene Anschläge mit Hilfe von Führungsbolzen und Lagerbüchsen an dem Deckel der Schwenkvorrichtung befestigt sind.
- Eine weitere vorteilhafte Ausführungsform sieht vor, daβ die pneumatisch angetriebenen Anschläge mit Hilfe von Nutensteinen an dem Flansch befestigt sind.
- Es wird vorgeschlagen, daß die Schwenk-Linear-Einheit an 35 einer Führungseinheit befestigt ist und die Kolbenstange der Schwenk-Linear-Einheit in der Mitte der Mitnehmerplatte

25



5 der Führungseinheit drehbar gelagert befestigt ist.

Nach einem weiteren Vorschlag der Erfindung geht man so vor, daβ an der Mitnehmerplatte der Führungseinheit ein Winkelgetriebe befestigt ist, wobei ein Kegelrad an der 10 Kolbenstange und das zweite Rad an der Ausgangswelle des Winkelgetriebes befestigt sind.

Schließlich wird vorgeschlagen, daß an der Ausgangswelle des Winkelgetriebes ein Mitnehmerflansch für die Befestigung von Greifereinheiten befestigt ist.

Die Erfindung bringt den wesentlichen Vorteil, daß eine Schwenk-Linear-Einheit in Verbindung mit einer Mehrpunkt-Positioniervorrichtung, einer Führungseinheit und einem Winkelgetriebe ein Handhabungsgerät bildet, das mit einem Greifer mehr als drei Stellen bestücken kann.

Die Erfindung wird in der nachfolgenden Beschreibung anhand von in den Zeichnungen dargestellten Ausführungsbeispielen näher erläutert.

Es zeigen,

•	Fig.	1	eine erste Ausführungsform eines derar-
30			tigen Handhabungsgerätes im Aufriβ,
	Fig.	2	eine Draufsicht auf eine Ausführungsform des Flansches für die Befestigung von pneumatisch angetriebenen Anschlägen,
35	Fig.	ર	ein anderes Ausführungsbeispiel der Be-

35



- __5 _

festigung der pneumatisch angetriebenen Anschlägen an dem Flansch,

Fig. 4 eine andere Ausführungsform der Befestigung der pneumatisch angetriebenen Anschlägen an dem Flansch.

Die Figur 1 zeigt ein Handhabungsgerät, bestehend aus der Schwenk-Linear-Einheit (1), einer Mehrpunkt-Positioniervorrichtung (2), wobei als Mehrpunkt-Positioniervorrichtung 15 eine gesamte Positioniervorrichtungkonstruktion gemeint ist, bestehend aus dem Deckel (15), dem Anschlag (14), dem pneumatik Zylinder (16), der Führungsbüchse (17), dem Führungsbolzen (18). Dieser Mehrpunkt-Positioniervorrichtung (2) ist lösbar mit der Schwenk-Linear-Einheit (1) 20 verbunden und auf der Führungseinheit (3) montiert. Die Führungseinheit (3) besteht aus der Mitnehmerplatte (4) mit eingebauter Lagerung (8) für die Kolbenstange der Schwenk-Linear-Einheit (1), einem Halter (5) und in dem Halter (5) montierten Führungsbuchsen (6) die für die Lage-25 rung der Führungswellen (7) vorgesehen sind. Ein mögliche Ausbildung des Winkelgetriebes (9) zeigt die Figur 1. Hierbei wird das Getriebegehäuse (19) an der Mitnehmerplatte (4) befestigt, wobei ein Kegelrad (11) an der Kolbenstange (21) der Schwenk-Linear-Einheit (1) und das 30 zweite Kegelrad (12) wie auch der Mitnehmerflansch (20) an der Ausgangswelle (10) befestigt sind.

Die Figur 2 zeigt eine Ausführung des Flansches (29) für die Befestigung von pneumatisch angetriebenen Anschlägen (14).



- Die Figur 3 zeigt eine weitere Ausführungsform des Flanches für die verstellbaren Befestigung der pneumatisch angetriebenen Anschlägen (141), hierbei die Flanschkonstruktion aus zwei an der Schwenk-Linear-Einheit (1) befestigten Ringen (28) und (32) besteht, wobei die Befestigung der pneumatisch angetriebenen Anschläge (141) an den Ringen (28) und
- tisch angetriebenen Anschläge (14) an den Ringen (28) und (32) mit Hilfe eines Halters (30), einer Schraube (31) und des Nutensteins (33) erfolgt.
- Bei der Figur 4 wird der Anschlag (14¹¹) mit Hilfe des Halters (23) der Schraube (22) und des Nutensteins (24) an dem Flansch, der aus zwei Ringen (25) und (27) und der Schraube (26) besteht, befestigt.

25

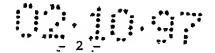
30

35



Schutzansprüche

- Handhabungsgerät, bestehend aus einer Schwenk-Linear-Einheit, einer Mehrpunkt-Positioniervorrichtung, einer einer Führungseinheit und einem Winkelgetriebe, dadurch gekennzeichnet, daß an der Schwenk-Linear-Einheit (1) eine verstellbare Mehrpunkt-Positioniervorrichtung (2) lösbar befestigt ist.
- Handhabungsgerät nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Mehrpunkt-Positioniervorrichrung (2) aus mehreren pneumatisch angetriebenen Anschlägen (14), die an einem Deckel (15) oder einem Flansch (29) befstigt sind, besteht.
- Handhabungsgerät nach Anspruch I und 2, dadurch gekennzeichnet, daß die pneumatisch angetriebenen Anschläge
 (14) mit Hilfe von Führungsbolzen (18) und Lagerbüchsen (17) an dem Deckel (15) befestigt sind.
- Handhabungsgerät nach Anspruch 1 bis 3, dadurch gekennzeichnet, daß die pneumatisch angetriebene Anschläge
 (14) mit Hilfe von Nutensteinen (24) an dem Flansch befestigt sind.
- Handhabungsgerät nach Anspruch 1 bis 4, dadurch gekennzeichnet, daß die Schwenk-Linear-Einheit (1) an einer Führungseinheit (3) befestigt ist und die Kolbenstange (21) der Schwenk-Linear-Einheit (1) in der Mitte der Mitnehmerplatte (4) drehbar gelagert befestigt ist.
- Handhabungsgerät nach Anspruch 1 bis 5, dadurch geken nzeichnet, daβ an der Mitnehmerplatte (4') der Führungs-



- einheit (3) ein Winkelgetriebe (9) befestigt ist, wobei ein Kegelrad (11) an der Kolbenstange (21) und das zweite Rad (12) an der Ausgangswelle (10) des Winkelgetriebes (9) befestigt sind.
- 7. Handhabungsgerät nach Anspruch 1 bis 6, dadurch gekennzeichnet, daβ an der Ausgangswelle (10) des Winkelgetriebes (9) ein Mitnehmerflansch (20), für die Befestigung von Greifereinheiten, befestigt ist.

20

25

30

35



